Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 5 (1919)

Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

— Besoldungsstatistik. Flums (fath.) Realsschule: Grundgehalt Fr. 5000 u. Fr. 500 Wohn. Sentsch. u. Fr. 500 Zulagen d. Gem. Maximum nach 5 Dienstjahren Fr. 6000. — Berg fath.): Lehrer Fr. 3000 Grundgehalt (Lehrerin Fr. 2500). Dazu Fr. 1000 Zulagen d. Gem. (Lehrerin Fr. 500) u. Wohnung. — Schmerifon: Lehrer Fr. 3200 Grundgehalt (Lehrerin Fr. 2600) Zulagen d. Gem. Fr. 200 u. Wohnung.

Aargau. Kantonales Cehrerbesoldungsge-Der aargauische Regierungsrat unterbreitet bem Großen Rat ben Entwurf für eine Berfaffungs. bestimmung und ein Geset über die Leiftungen des Staates an das Volksschulwesen, das mit dem 1. Januar 1920 in Rraft treten und nach welchem bie Befoldung ber Lehrer vom Staate übernommen werben foll. Das Grundgehalt foll für Primarlehrer Fr. 4000, Fortbildungslehrer Fr. 4600, Bezirkslehrer Fr. 5200, die Dienstalterszulage jährlich Fr. 150 vom britten Jahre hinweg bis zum Sochftbetrage von Fr. 1800 betragen. Ohne Bewilligung bes Regierungsrates foll kein Lehrer mehr eine mit Ginfommen verbundene ober zeitraubende Nebenbeschäftigung betreiben dürfen. Alle staatlich anerkannien Lehrkrafte find penfionsberechtigt, wenn fie 35 im Kanton verbrachte Dienstjahre und bas 60. Altersjahr hinter fich haben. Die bem Ranton burch das neue Gefet erwachsenden Mehrausgaben im Betrage von rund 5 Millionen follen burch eine besondere Schulsteuer aufgebracht werden.

Deutschland. Gegen die konfessionslose Schule. Im ehemaligen Serzogtum Gotha waren zu Anfang letter Woche fast alle Lanbschulen geschlissen. Die Eltern ber Schultinder verlangen die Zurücknahme des Religionserlasses, den Rücktritt des "unabhängigen" General-Schulinspettors Jakoby und die Wiedereinsehung des entlassenen früheren Schulinspettors. Falls diese Forderungen nicht erfüllt werden, wollen sie die Steuerzahlungen verweigern.

Frankreich. Es mußte sa kommen. Der Rongreß des französischen Lehrervereins, der bekanntlich auf dem Boden der religionsfeindlich in Staatsschule großgeworden ist, hat die Umwandlung des Lehrervereins in eine Gewerkschaft beschlossen. Wohl alle Lehrerorganisationen, die nur materielle Zwede verfolgen, werden früher oder später am gleichen Ziele landen. Das liegt in der Natur der Sache.

Berichtigung. Der Setfastentobold hat in Mr. 39 aus der "Lernweise der Schüler" eine "Lebensweise der Schüler" gemacht (siehe pag. 308), was die verehrlichen Leser gütigst selber korrigieren wollen. Die Schriftltg.

Stellennachweis.

Infolge Todesfall ift die Primaroberschule in Mosnang, St. Gallen, neu zu besehen. Gehalt: ber gesetliche, nebst 200 Fr. Teuerungszulage, freie Wohnung mit zugeteiltem Garten, voller Beitrag an die Lehrerpensionskasse. Mit dieser Schulstelle ist auch der Organisten bienst verbunden. Gehalt in Revision begriffen.

(Beröffentlicht vom Sefretariat des Schweiz. fath. Schulvereins, Luzern, Billenftr. 14.)

Berantwortlicher Herausgeber: Berein katholischer Lehrer und Schumanner ber Schweiz (Präsident: B. Maurer, Kantonalschulinspektor Sursee). Schriftleitung der "Schweizer-Schule" Luzern: Postcheckrechnung VII 1268

Krankenkasse des Bereins katholischer Lehrer und Schulmanner der Schweiz. Berbandspräsident: Jak. Desch, Lehrer, Burged, Bonwil, St. Gallen W. Berbandskasser: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W (Postched IX 521).

Hilfskasse für Haftpflichtfälle des "Schweizen. Katholischen Schulvereins".

Jeder persönliche Abonnent der "Schweizer-Schule", der als Lehrperson tätig ist, hat bei Haftpflichtfällen Anspruch auf Unterstützung durch die Hilfskasse nach Maßgabe der Statuten.

Präsident: Prof. Fr. Elias, Emmenbrücke (Luzern).

Gelegenheit.

Wegen Umzug veräußere ich fehr preiswert ein

Sarmonium

bereits neu mit 4 Oktaven, 2 Registern und Knieschwellen. 117

Anfragen unter Chiffre 660 LB an die Publicitas A. G. Luzern.

Begen Richtgebrauch billig zu verkaufen

JWei Amerik. Hereoscop-Apparate famt 6 Dukend Steveoscop-Bilder, weil ungebraucht, wie neu. Ankaufspreis v. k. Brunnenmeister Fr. 55.—.

Offerten beliebe man unter Chiffre A L 116 an an Publicitas A. G. Luzern zu richten.

Ein prächtiges Geschenk für Kinder ist ein gebundener Jahrgang der illustrierten Halbmonatschrift

Kindergarten.

Bon den erschienenen Jahrgängen hat es z. T. noch eine kleine Anzahl auf Lager. Preis per Band Fr. 3.50. (3 Bände zusammen Fr. 10.—) Bestellungen an den Verlag Eberle & Rickenbadz in Einstedeln.

Offene Tehrstellen.

Die Anstalt St. Idbazell, Fischingen, sucht für die Knabenmittel- und die Knaben- oberschule je eine tüchtige Lehrkraft. 113

Bewerber wollen sich an die Direktion

der Anstalt wenden.

Töchterchöre

finden nichts geeigneteres als Gagmann's überaus wirfungsvolle Boltsopperette

De Meitlisonntig

P 5320 Lz

: verlag willi, Cham =

Zehrstelle an der Kantonsschule Solothurn.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines Professors der Geschichte wird mit Amtsantritt, wenn möglich auf 20. Oktober 1919, zur Besetzung ausgeschrieben. Dem Gewählten werden auch weitere seiner Studienrichtung entsprechende Fächer übertragen.

Jährliche Besoldung Fr. 7300; Altersgehaltszulagen bis Fr. 1000. Maximum in 12 Jahren. Gesetliche wöchentliche Pflichtstundenzahl 25; Mehrstunden werden pro

Jahr mit Fr. 300 honoriert.

Bewerber haben ihre Anmeldung unter Beifügung einer Darstellung ihres Lebens- laufes, sowie ihrer Ausweise über wissensschaftliche Bildung und bisherige Lehrtätigsteit und Praxis dem Erziehungsdepartement bis 4. Oktober 1919 einzureichen.

Solothurn, den 18. September 1919. Für das Erziehungsdepartement: Dr. N. Schöpfer.

Offene Lehrstellen in Sachen.

Infolge Ablauf der Wahlzeit werden die drei Lehrstellen an der Primarschule Lachen zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Bezügliche Anmelbungen sind schriftlich und verschlossen innert 10 Tagen a dato an den Schulratspräsidenten Hochw. Herrn Pfarrer Meher zu richten, woselbst die Anstellungsverträge zur Einsicht vorliegen und auch nähere Auskunft erteilt wird.

Lachen, den 26. September 1919.

117]

Der Schulrat.

Der Jungkirchenchor

sorgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Berlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).

Gelchäftliche Merktafel

für die Abonnenten u. Lefer der "Schweizer-Schule"

In der

P 3925 G

Pension Blumenau, Rorschach

finden Arbeiterinnen, Schülerinnen, sowie ältere weibliche Personen zum Verpfründen gute Kost. Schöne sonnige Zimmer mit Zentralheizung. Verschiedene Kurse im Hause. Auskunft erteilt Sr. Oberin, Pension Blumenau, Rorschach.

Carl Bodmer & Co., Zürich Tonwarenfabrik, Uetlibergstr. 140 empfehlen vorzüglichen Modellierton.

Pädagogische Monatschrift 1893
Pädagogische Blätter 1894—1895
1897, 1898, 1900, 1901 und 1903
sind so lange Vorrat zum reduzierten
Preise von Fr. 2.— per Jahrgang
erhältlich bei der Expedition
Eberle & Ridenbach in Einsiedeln.

50 kleine methodisch geordnete

Buchhaltungs-Aufgaben

für Sekundar-, Real-, Bezirksschulen und gewerbliche Fortbildungsschulen von J. Brülisauer.

Preis 85 Cts. 115

Gebrüder von Matt, Altdorf (Uri).

Pharus, Katholifde Monatschrift für Orientierung in der gesamten Pädagogit.

Probe-Nr. portofrei. Buchhandlung Th. Pfammatter, Sarnen.



Verwenden Sie nur das achte Poudre noire "EKUMA"

des Dr. med. Preiswerk, Yverdon, wenn Jhnen etwas an der Erhaltung Jhrer Zähne liegt. Weisen Sie jede Nachahmung zurück. P23344L

humoristika!

Brillante Couplets und Gesamtspiele für 2—8 Personen zur Auswahl. Otto Hefner, Berlag, :: Buchen (Baden) ::

Lehrmittel für den Schul- und Selbstunterricht

von **Dr. S. Blumer**.

a) 1. 800 Fragen zur Schweizergeographie, 80 Rp. P 5500 Q Antw. dazu 1 Fr. 2, 600 Fragen zur Staatskunde der Schweiz, 80 Rp. Antw. dazu 1 Fr.

Verlag: Dr. S. Blumer, Basel.

b) Raumlehre (Stereometrie), 2 Fr., Schlüssel dazu 80 Rp.

Verlag: A. Trüb u. Co., Aarau.

c) Lehr- und Übungsbuch der Algebra. 1. und 2. Teil, je Fr. 1.20. Verlag: Schulthess u. Cie., Zürich.

Ruchäcke Kokosmatten Gummisprungseil Turnbekleidungen Bollbälli usw.

3. U. Schenk, Bern